

SMD-Rework-Heißluftstation HLS-680

Bedienungsanleitung

ELV – www.elv.com – Art.-Nr. 10 83 49

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Installation und Inbetriebnahme komplett und bewahren Sie die Bedienungsanleitung für späteres Nachlesen auf. Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, übergeben Sie auch diese Bedienungsanleitung.

1. Beschreibung/Funktion

Die Heißluftstation ist eine professionelle Lösung für SMD-Rework-Arbeiten und SMD-Löten.

Die Station zeichnet sich durch folgende Eigenschaften und Ausstattungen aus:

- Leistungsstarkes, schnell aufheizendes Heißluft-Gerät (680 W)
- Heißluft-Temperatur: 100 bis 480 °C
- Luftstrom-Volumen: 1,5 bis 40 l/min
- Passwortschutz gegen unbefugtes Verstellen
- Automatische Kühlungsfunktion: nach Abschalten wird das Heißluft-Gerät automatisch heruntergekühlt

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Die Station ist für Heißluft-Löt- und Rework-Arbeiten im privaten und gewerblichen Bereich vorgesehen.

Jeder andere Einsatz ist nicht bestimmungsgemäß und führt zu Gewährleistungs- und Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Umbauten und Veränderungen. Bei Einsatz im gewerblichen Bereich sind die Vorschriften der Berufsgenossenschaften einzuhalten. Die Lötstation ist für Dauerbetrieb in der Produktion geeignet.

2. Betriebs- und Sicherheitshinweise

- Die Heißluftstation ist nur für den Einsatz in trockenen Innenräumen vorgesehen.
- Die eingeschaltete Station darf nicht unbeaufsichtigt bleiben. Kinder fernhalten!



Bei einem Geräte- oder Kabeldefekt ist die Station sofort vom Netz zu trennen – Stromschlaggefahr! Eine Reparatur ist nur vom Fachmann vorzunehmen. Senden Sie die Station dazu an unseren Reparaturservice ein.



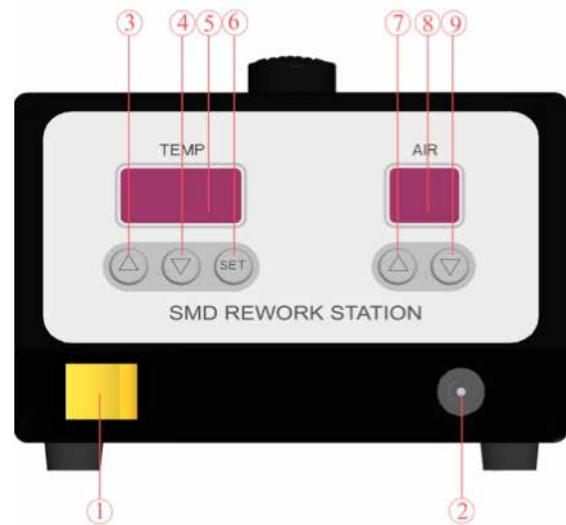
Lassen Sie das Heißluft-Gerät vor einem Düsen- oder Heizeinsatz-Wechsel vollständig abkühlen. Das Berühren von heißen Teilen kann schwere Verbrennungen herbeiführen.



Der Austausch des Heizelementes darf nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden, die von der Ausbildung und Qualifikation für Arbeiten an netzspannungsführenden Anlagen und Geräten berechtigt ist!

- Am Arbeitsplatz ist eine Lötdampfabsaugung zu installieren sowie für eine ausreichende Belüftung zu sorgen, um gesundheitliche Schäden zu vermeiden.
- Alle brennbaren Gegenstände sind aus der Umgebung der Station zu entfernen, die Station darf nicht auf brennbaren Unterlagen sondern nur auf mechanisch stabilen, waagerechten Unterlagen aufgestellt werden.
- Die Belüftungsöffnungen der Station dürfen nicht abgedeckt werden.
- Besondere Vorsicht beim Umgang mit dem Heißluft-Gerät! Das Gerät erreicht sehr hohe Temperaturen, diese wirken auch in einiger Entfernung von der Heißluftdüse! Legen Sie das abgeschaltete Gerät nur im dafür vorgesehenen Halter ab, schalten Sie es bei Nichtgebrauch stets aus und achten Sie darauf, dass sich in der Umgebung keine entzündbaren Gegenstände befinden, z. B. hinter, neben oder über der Station.
- Tragen Sie bei Einsatz des Heißluft-Gerätes Schutzkleidung wie temperaturfeste Schutzhandschuhe, feste Schuhe und eine IR-Schutzbrille. Den Luftstrom niemals auf eigene Körperteile oder andere Personen richten – Verbrennungsgefahr!
- Lassen Sie behandelte Bauteile erst bei Umgebungstemperatur langsam abkühlen – nicht vorzeitig berühren, Verbrennungsgefahr! Keine Kühlmittel wie Wasser oder Kältesprays einsetzen!
- Erhitzen Sie keine Gegenstände wie Kunststoffe oder Flüssigkeiten wie Wasser mit dem Heißluft-Gerät. Dies kann zu schweren Vergiftungen bzw. elektrischen Unfällen führen.

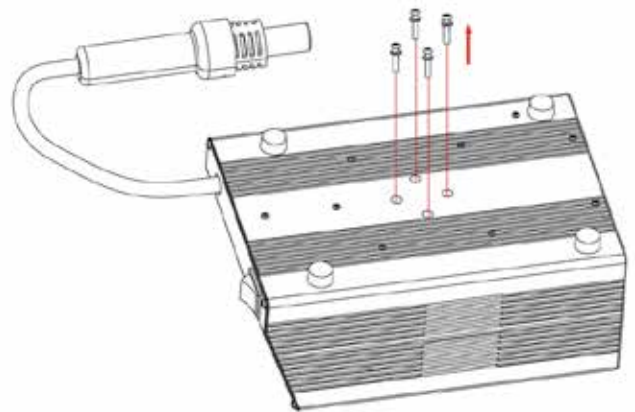
3. Bedien- und Anzeigeelemente, Anschlüsse



- 1 - Netzschalter (im Einschaltzustand beleuchtet)
- 2 - Anschluss für Heißluft-Gerät, fest angeschlossen
- 3 - Taste ▲, Temperatur erhöhen
- 4 - Taste ▼, Temperatur verringern
- 5 - Temperaturanzeige
- 6 - Taste SET für Temperaturvorwahl
- 7 - Taste ▲, Luftvolumen erhöhen
- 8 - Anzeige Luftvolumen
- 9 - Taste ▼, Luftvolumen verringern

4. Vorbereitung zum Betrieb

- Entfernen Sie zunächst die Transportsicherungen (4 Schrauben, siehe folgende Skizze) auf der Unterseite des Gerätes. Bewahren Sie die Schrauben für künftige Transporte auf und setzen Sie sie bei einem Transport (z. B. Versand) unbedingt wieder ein! Nichteinsatz der Transportsicherungen kann schwere mechanische Schäden im Gerät hervorrufen!



- Stellen Sie die Station so auf, dass sie sicher auf einer waagerechten Fläche steht, nicht herunterfallen kann, weit genug von brennbaren Gegenständen entfernt und sicher erreichbar ist.
- Setzen Sie die gewünschte Düse auf das Heißluft-Gerät auf und arretieren Sie diese mit der Schraube. Wenden Sie dabei keine Gewalt an!
- Bringen Sie die Ablage für das Heißluft-Gerät seitlich an der Station an und legen Sie das Heißluft-Gerät darin ab.
- Vergewissern Sie sich, dass der Netzschalter „POWER“ (1) ausgeschaltet ist.
- Stecken Sie den Kaltgeräteanschluss des Netzkabels in die Netzanschlussbuchse auf der Geräterückseite und den Netzstecker in eine Netzsteckdose.

5. Bedienung

Aufheizen, Soll-Temperatur einstellen

- Schalten Sie die Station mit dem Netzschalter „Power“ ein. Die Displays leuchten auf.

Bitte beachten!

Niemals das Heißluft-Gerät ohne Luftstrom beheizen. Dieses kann überhitzt werden und es droht Verbrennungsgefahr wegen fehlender Kühlung des Handgriffs sowie Zerstörungsfahr des Heißluft-Gerätes.

- Drücken Sie die Tasten ▲ bzw. ▼ im jeweiligen Stationsteil, bis die gewünschte Soll-Temperatur bzw. das geförderte Luftvolumen angezeigt wird. Längeres Drücken einer Taste führt zu schnellerem Hoch-/Herabzählen.
- Bis zum Erreichen der Soll-Temperatur blinkt die Heizanzeige und es wird die Ist-Temperatur angezeigt. Ein Blinken der Heizanzeige signalisiert ein Nachheizen im Betrieb.
- Nach Einstellen von Soll-Temperatur und Luftstrom warten Sie einen Moment, bis sich die Temperatur stabilisiert.

Parameter einstellen

- Drücken Sie die Taste „SET“ für ca. 3 Sekunden, bis das Display Striche anzeigt.
- Nach dem Loslassen der Taste blinkt die Anzeige. Dies ist die Aufforderung, das Passwort für die Programmierung einzugeben. Dieses lautet „010“. Geben Sie es mit den Pfeiltasten ein.
- Danach erscheint blinkend „F-0“ im Display. Jetzt können Sie mit den Pfeiltasten den gewünschten Programmiermodus auswählen. Sie können diesen Modus ohne Änderung wieder verlassen, indem Sie die Taste „SET“ drücken oder 15 Sekunden lang keine Taste drücken.

Die einzelnen Modi lauten:

F-1: Passwort einstellen

F-2: Auswahl der Anzeigeeinheit

F-1: Passwort einstellen

- Wenn die Anzeige „F-1“ blinkt, drücken Sie die Taste „SET“ einmal. Das Display zeigt jetzt das voreingestellte Passwort an.
- Stellen Sie mit den Pfeiltasten das gewünschte Passwort ein: 000 bedeutet, dass kein Passwortschutz eingestellt wird, 100 bedeutet, dass der Passwortschutz eingestellt ist.
- Drücken Sie abschließend nochmals die Taste „SET“.
- Je nach Wunsch können Sie nun mit den Pfeiltasten zu „F-2“ wechseln oder 15 Sekunden warten, bis das Gerät in den normalen Betriebsmodus wechselt.

F-2: Auswahl der Anzeigeeinheit

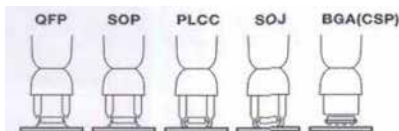
- Wenn die Anzeige „F-2“ blinkt, drücken Sie die Taste „SET“ einmal.
- Stellen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Einheit ein.
- Drücken Sie abschließend nochmals die Taste „SET“.
- Je nach Wunsch können Sie nun mit den Pfeiltasten zu „F-1“ wechseln oder 15 Sekunden warten, bis das Gerät in den normalen Betriebsmodus wechselt.

6. Die Arbeit mit dem Heißluft-Gerät

Bitte beachten!

Setzen Sie immer die zur jeweiligen Arbeit passende Düse ein, um Bauteile und Platinen nicht durch unnötige Heißluftströme zu beschädigen!

Beispiel für verschiedene IC-Gehäuse:



1. Entlöten

- Platzieren Sie die Düse direkt in einem Abstand von 5–10 mm (Einzelkontakte wie z. B. Widerstände: 3–5 mm) über dem zu verarbeitenden Bauteil (bei Einzelkontakten über den betreffenden Anschluss) und erwärmen Sie Anschlüsse und Löt pads.

Niemals mit der Düse auf das Bauteil, die Anschlüsse oder die Platine aufsetzen!

- Wenn das Löt zinn bzw. der Kleber zu fließen beginnt, entfernen Sie das Bauteil vorsichtig mit einer Pinzette von seinem Platz. Wenden Sie beim Anheben des Bauteils auf keinen Fall Gewalt an, die Platine könnte dadurch zerstört werden. Entfernen Sie überschüssiges Löt mittel mit Entlötlitze.



Achtung!

Bauteil, Platine, Kontakte nicht mit den Fingern berühren – Verbrennungsgefahr!

Bei Benutzung einer SMD-Pinzette erwärmen Sie diese nicht zu lange – Verbrennungsgefahr!

Nicht mit den Fingern zwischen Heißluftdüse und Bauteil/Platine gehen!

Wenn das Bauteil sich nicht nach wenigen Sekunden lösen lässt, nicht weiter erhitzen! Abkühlen lassen und Entlötersuch mit höherer Temperatur vornehmen.

2. Löten

- Geben Sie SMD-Löt paste und ggf. Fluxmittel auf die zu verlötenden Löt pads und setzen Sie das Bauteil exakt auf die Löt pads auf.
- Erwärmen Sie nun gezielt die Bauteilanschlüsse, bis die Löt paste zu fließen beginnt.
- Wenn das Löten aller Anschlüsse abgeschlossen ist, waschen Sie die Platine mit einem Deflux-Mittel ab.
- Kontrollieren Sie alle Lötstellen auf Lötbrücken und andere Lötfehler.

3. Nach Ende der Arbeiten

- Schalten Sie die Station aus und legen Sie das Heißluft-Gerät wieder in seinen Halter zurück. Die Luftpumpe läuft nun ca. 1 min nach. Durch den Luftstrom wird das Heißluft-Gerät auf ca. 75 °C herabgekühlt.

Schalten Sie die Gesamtstation erst aus bzw. trennen Sie sie erst vom Netz, wenn sich die Luftpumpe abgeschaltet hat, ansonsten kann das Heißluft-Gerät durch Überhitzung beschädigt werden!

7. Heizeinsatz im Heißluft-Gerät wechseln



Vor allen Arbeiten am Heißluft-Gerät beachten!

Schalten Sie die Station mit dem Netzschalter aus.

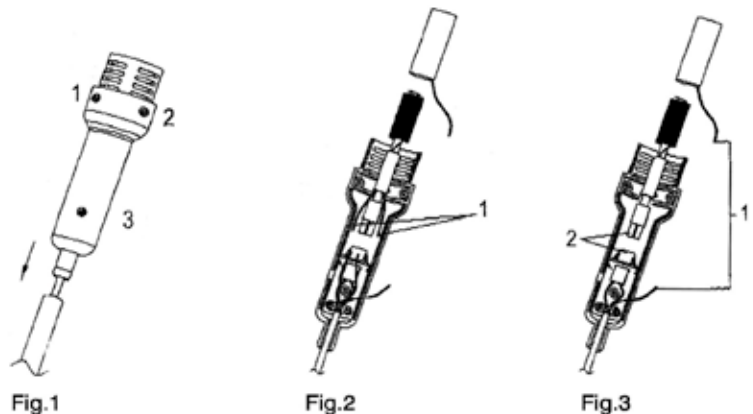
Lassen Sie das Heißluft-Gerät bis auf Zimmertemperatur abkühlen.

- Lösen Sie die drei Schrauben (Fig. 1) am Handgriff und nehmen Sie das Gehäuse ab.
- Lösen Sie die Verbindungen und ziehen Sie das Heizelement vorsichtig aus der Edelstahlhülse heraus (Fig. 2).

Achtung!

Achten Sie darauf, dass das Quarzglas bzw. die Isolation in der Edelstahlhülse nicht herausfällt und zerstört wird!

- Setzen Sie ein neues Heizelement ein, stellen Sie die elektrischen Verbindungen wieder her und montieren Sie den Handgriff wieder (Fig. 3).



8. Sicherungswechsel

Vor einem Sicherungswechsel die Station vom Stromnetz trennen!

- Wenn sich die Station nicht einschalten lässt, kann eine Fehlerursache die durchgebrannte Netzsicherung (Geräterückseite) sein.
- Trennen Sie die Station vom Stromnetz.
- Drücken Sie die Netzsicherung etwas hinein und drehen Sie sie entgegen dem Uhrzeigersinn heraus.
- Ersetzen Sie die defekte Sicherung durch eine bau- und wertgleiche Sicherung (F 5 A/250 V, 5 x 20 mm).
- Setzen Sie den Sicherungshalter wieder ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, bis er einrastet.
- Schließen Sie die Station wieder an das Stromnetz an und schalten Sie sie wieder ein.
- Löst die Sicherung nach einem Wechsel erneut aus, senden Sie die Station an unseren Service zur Reparatur.

9. Wartung, Pflege, weitere Einsatzhinweise

Vor allen Arbeiten beachten!

- **Schalten Sie die Station aus und trennen Sie sie vom Stromnetz.**
- **Lassen Sie das Heißluft-Gerät vollständig bis auf Zimmertemperatur abkühlen.**
- Reinigen Sie die Station und den Gerätegriff nur mit einem weichen, trockenen Tuch, das bei starken Verschmutzungen leicht angefeuchtet sein kann.
- Wenden Sie keine Reinigungsmittel, Chemikalien etc. zur Reinigung an, diese zerstören die Oberflächen.
- Bei einem Transport Sicherungsschrauben (Transportsicherung) einsetzen!

10. Technische Daten

Netzspannung: 230 V/50 Hz
Ausgangsleistung: 1x 680 VA
Temperatur-Regelbereich Heißluft: 100–480 °C
Luftförderung Heißluft-Gerät: 1,5–40 l/min (Anzeige 10...99)
Zusatzfunktionen: automatische Abkühlung, Passwortschutz
Leistung Heißluft-Gerät: 680 W
Netzsicherung: F 5 A/250 V, 5 x 20 mm
Abm. (B x H x T): 283 x 120 x 190 mm

11. Entsorgung

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!

Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen!



12. Verfügbares Zubehör

Ersatz-Heißluft-Gerät HG852D
Best.-Nr. 10 27 87

Ersatz-Heizelement für Heißluft-Gerät HG852D
Best.-Nr. 10 27 88

Heißluftdüsen siehe aktuelles Web-Shop-Angebot

13. Kontakt

Sie haben Fragen zum Produkt oder zur Bedienung?
Unser Technischer Kundendienst erteilt Ihnen gerne umfassende und qualifizierte Auskünfte:

E-Mail: technik@elv.de

Telefon:
Deutschland: 0491/6008-245
Österreich: 0662/627-310
Schweiz: 061/8310-100

Häufig gestellte Fragen und aktuelle Hinweise zum Betrieb des Produktes finden Sie bei der Artikelbeschreibung im ELV-Web-Shop: www.elv.de ...at ...ch

Nutzen Sie bei Fragen auch unser ELV-Technik-Netzwerk:
www.netzwerk.elv.de

Bei Fragen zu Rücksendungen, Reklamationen oder Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice:

E-Mail: kundenservice@elv.de

Telefon:
Deutschland: 0491/6008-455
Österreich: 0662/624-084
Schweiz: 061/9711-344

